



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Weiterentwicklung des "Deutschen Reisesicherungsfonds" (DRSF); Entlastung der Beitragszahler

Aktuell seit 12.08.2025 16:31:09

Angegeben von:

TUI AG (R001264) am 12.08.2025

Beschreibung:

Die Entgelte für bestehende Beitragszahler sollten deutlich reduziert werden und sich an den tatsächlichen Risiken, der Geschäftsentwicklung, Profitabilität und Liquiditätsprognosen der jeweiligen Unternehmen orientieren. Neue Beitragszahler sollten einen fairen Beitrag zum DRSF leisten und Rückzahlungen an bisherige Beitragszahler ermöglichen. Unternehmen mit unzumutbar hohen Insolvenzrisiken sollte der Schutz vorenthalten werden. Unnötige Doppelabsicherung (etwa bei Kreditkartenzahlung) sollte durch den Gesetzgeber beendet werden.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Tourismus [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

RSG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2508110014](#) (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin](#)

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin](#)

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin](#)